

Jahresbericht 2008



Support **O**rganisation for **N**on-formal **N**eeded **E**ducation

Hilfsorganisation zur weltweiten Unterstützung von
Ausbildungsprogrammen, medizinischen Hilfsprojekten
und ländlichen Entwicklungsprojekten.

WELT
international
KID
SO
S

Danksagung

Auch heuer möchten wir uns wieder bei allen SpenderInnen, Mitgliedern und FörderInnen bedanken, ohne deren Mittel unser Einsatz nicht möglich wäre.

Wir können dank der großzügigen Hilfe auf ein erfolgreiches Jahr 2008 zurückblicken, in dem wir viele Menschen unterstützen und nachhaltig zu deren Entwicklung beitragen konnten.



UNSERE INSTITUTIONELLEN PROJEKTFÖRDERER

Österreichische

Entwicklungszusammenarbeit



Distrikt 1910



Äthiopien

Seit 2005 haben wir kontinuierlich die Arbeit in unserem Projektgebiet in Äthiopien – der Afar-Region – fortgesetzt. Das Jahr 2008 stellte allerdings bis dato die größte Herausforderung für unsere Partnerorganisationen und unser Team dar, da es durch eine besonders starke Dürre und damit einhergehende Hungerkatastrophe gekennzeichnet war.

ALPHABETISIERUNG UND ALTERNATIVE MOBILE VOLKSSCHULAUDBILDUNG

Die erste Phase dieses Projektes, die sich hauptsächlich auf die Alphabetisierung der Bevölkerung konzentrierte, konnten wir im August 2008 trotz Dürrekatastrophe und damit einhergehender fluktuierender SchülerInnenzahlen erfolgreich abschließen.

Von Juli bis September erfolgte eine Fortbildung der LehrerInnen und so konnten wir gestärkt in die zweite Projektphase starten, die sich bereits auf die mehrjährige Schulbildung der Kinder und weniger auf die Alphabetisierung konzentriert. Durchschnittlich werden somit jedes Monat rund 1.500 SchülerInnen betreut.



Laufzeit: 2. Phase: 3 Jahre (August 2008 bis Juli 2011)

Projektkosten: € 130.000,- (Finanzierung: 50 % ADA, 50 % Mediacom)

SOZIALARBEITERINNEN IM EINSATZ GEGEN DIE WEIBLICHE GENITALVERSTÜMMELUNG

Seit 2006 ist es klares Ziel dieses Projektes, die Genitalverstümmelung der weiblichen Bevölkerung, die in der Afar-Region nach wie vor zum Alltag gehört, abzuschaffen und zugleich auf eine Besserstellung der ansässigen Frauen hinarbeiten. Im Frühjahr 2008 konnten wir 30 SozialarbeiterInnen fortbilden und sie unter anderem weiter in den Bereichen Infektionskrankheiten und Geburtshilfe aufklären. 2008 schafften unsere SozialarbeiterInnen unglaubliche 45.000 Hausbesuche.

Laufzeit: vorerst 3 Jahre (Juli 2006 bis Juli 2009)

Projektkosten: € 130.000,- (Finanzierung: 50 % ADA, 50 % Mediacom)

BAU VON WASSERSPEICHERANLAGEN



In der Afar-Region, einem der heißesten Gebiete der Erde, stellt der Wassermangel einen lebensbedrohenden Faktor dar. Vor allem dieses Jahr hatte das Wasserprojekt große Bedeutung: In Zusammenarbeit mit der Austrian Development Agency konnten wir fünf weitere Wasserspeicheranlagen errichten; es handelt sich hierbei um zwei unterirdische Wasserzisternen, ein schulinternes Regenauffangsystem und zwei Schwemmwaserbecken mit eigenen Staudämmen.

Laufzeit: 2,5 Jahre (April 2007 bis September 2009)

Projektkosten: € 223.000,-

EINSATZ VON GESUNDHEITSBEAUFTRAGTEN UND MEDIZINISCHE BASISVERSORGUNG

Auch für die Gesundheitsbeauftragten im Projektgebiet gab es im Frühjahr 2008 eine zweimonatige Fortbildung. Im vergangenen Jahr konnten 30.000 Menschen betreut werden, wobei unser Team häufig mit Mangelerscheinungen durch Unterernährung, Durchfallerkrankungen, Infektionen und Kinderkrankheiten – wie den Masern – konfrontiert war.

Laufzeit: 3 Jahre (Juli 2007 bis Juli 2010)

Projektkosten: € 126.000,-



HUNGERPRÄVENTION DURCH WIEDERAUFSTOCKUNG DES VIEHBESTANDES



Im Jahr 2008 konnten wir, in Zusammenarbeit mit der Lyoness Child and Family Foundation, dieses, durch die Dürrekatastrophe notwendig gewordene, Notfallprojekt initiieren.

Insgesamt wurden 1500 Ziegen lokal angekauft und je 10 Tiere, die die Basis für einen neuerlichen Herdenaufbau sein sollen, 150 Familien zur Verfügung gestellt.

Laufzeit: 6 Monate (November 2008 bis April 2009)

Projektkosten: € 65.000,-

Bangladesch

HCP – HEALTH CARE PROGRAMME

Seit 2001 wird durch dieses Projekt eine Ambulanz in Dhaka finanziert und die medizinische Basisversorgung der ansässigen Bevölkerung sichergestellt. Auch konnten Gesundheitspässe eingeführt werden. Im Jahr 2008 wurden im Zuge des HCP-Projektes ca. 4000 PatientInnen erfolgreich behandelt.

Laufzeit: 9 Jahre (Februar 2001 bis Februar 2010)
Projektkosten: € 56.700,-



COMBACD – COMMUNITY BASED CHILD DEVELOPMENT PROGRAMME



Ziel des ComBaCD Projektes ist es, durch unsere Schulen, die der Ausbildung von Kindern und Jugendlichen in abgelegenen Bergdörfern dienen sollen, deren Integration am

Arbeitsmarkt zu erleichtern.

2008 erfolgte die erfolgreiche Übergabe des Projektes an unsere lokale Partnerorganisation YPSA und bis 2010 soll das Projekt in eine vollständig öffentliche Schule überführt werden.

Laufzeit: 3 Jahre (Februar 2008 bis Jänner 2011)
Projektkosten: € 90.000,-

CSDC – COMMUNITY SKILLS DEVELOPMENT CENTRE

Das Community Skills Development Centre in Bangladesch soll minderbemittelten Jugendlichen verschiedene Ausbildungsmöglichkeiten bieten und so nachhaltig zu einem besseren Einkommen der Familie beitragen. Im vergangenen Jahr konnten 25 Jugendliche im Bereich Reparatur von elektrischen Haushaltsgeräten und 20 weitere Jugendliche im Bereich der Schweißerei ausgebildet werden.

Laufzeit: 5 Jahre (November 2003 bis November 2008)
Projektkosten: € 22.500,-



Aktivitäten in Österreich

UMZUG IN UNSER NEUES BÜRO

Ende 2008 konnten wir unser neues helles und freundliches Büro im 3. Bezirk – finanziert von der ARWAG Immobilien Treuhand GmbH – beziehen.

NEUE MITARBEITERINNEN

Unsere Organisation konnte sich über regen Zulauf neuer ehrenamtlicher MitarbeiterInnen und deren tatkräftige Unterstützung freuen.

HÜTTENPROJEKT KÄRNTEN

Begleitet durch eine Informationskampagne zum Thema *Millenniumsziele der Vereinten Nationen (MDG)* präsentierte das Kärntner Team im Laufe des Sommers eine originale Nomadenhütte und eine Auswahl an Gebrauchsgegenständen aus der Afar-Region in Äthiopien an diversen Standorten innerhalb Kärntens, die von Groß und Klein bewundert wurden.

Ausblick

NEUES PROJEKTGEBIET IN BURMA

Es freut uns, dass wir seit kurzem auch Burma zu unseren Einsatzorten zählen dürfen und dort zwei langfristige Projekte in Planung haben. Das erste der beiden Projekte sieht ein ländliches Viehprogramm auf Kreditbasis vor, um nachhaltig den Aufbau der lokalen Viehzucht im Magwe-District zu ermöglichen und damit eine sichere Einkommensquelle zu schaffen. Bei unserem zweiten Projekt stehen die Jugendlichen – die AbsolventInnen des Schwemitsu-Klosters – im Mittelpunkt. Zum einen soll das Kloster finanziell unterstützt werden und zum anderen soll für die jungen Mädchen die Möglichkeit einer individuellen und fundierten Ausbildung nach Absolvierung des Nonnenklosters geschaffen werden.

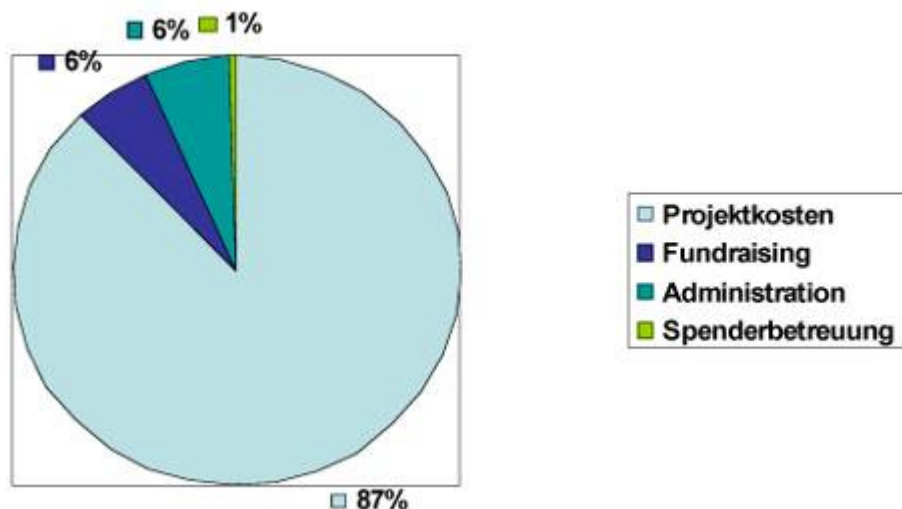


PATENSCHAFTEN

Um den jungen SchulabgängerInnen unseres 12-Dorfschulen-Projektes in den Chittagong Hill Tracts in Bangladesch die Möglichkeit zu geben, bei Eignung eine fortführende Schule in der nächstgelegenen Stadt zu besuchen, haben wir das vorliegende Patenschaftsprojekt ins Leben gerufen. Dabei finanzieren die PatInnen – 2 PatInnen pro Kind – die schulische Fortbildung der Dorfkinder. Mit den Spenden werden der Aufenthalt der SchülerInnen in einer Herberge, Verpflegung, schulische Betreuung, Einschreibe- und Prüfungsgebühren finanziert. Ohne diese Hilfe hätten die Kinder keine Möglichkeit einer weiterführenden Schulbildung. Wenn Sie Interesse an einer Patenschaft haben, würden wir uns freuen, wenn sie uns kontaktieren.

Finanzüberblick

AUSGABEN 2008



SO WURDEN IHRE SPENDEN 2008 VERWENDET

Einnahmen (Mittelherkunft):

• Spenden + Mitgliedsbeiträge	136.539,77 EUR
• Förderungen	135.000,00 EUR
• Zinserträge	2.674,35 EUR

GESAMT	274.214,12 EUR
---------------	-----------------------

Ausgaben (Mittelverwendung):

• Projektkosten	208.513,54 EUR
• Administration, Finanzwesen, Infrastruktur	14.610,35 EUR
• Fundraisingkampagne	13.546,00 EUR
• SpenderInnenbetreuung	1.233,50 EUR
• Projektrücklagen	36.310,73 EUR

GESAMT	274.214,12 EUR
---------------	-----------------------

Kontakt

DER VORSTAND VON SONNE-INTERNATIONAL

Mag. Erfried Malle, Obmann

Dr. Susanne Prügger, Obmannstellvertreterin, KassiererIn

Bitte besuchen Sie auch unsere kontinuierlich aktualisierte Website:
www.sonne-international.org oder schreiben Sie uns an
office@sonne-international.org

SONNE-International Wien
Franzosengraben 2/3.Ebene/Top5
1030 Wien
+43 699/19 45 60 52

SONNE-International Graz
Kärntnerstraße 400
8054 Graz

KONTOINFORMATION

Wien

Raiffeisenlandesbank NÖ-Wien
BLZ: 32000, Kto-Nr.: 5.159.900
IBAN: AT273200000005159900
BIC: RLNWATWW

Graz

Raiffeisenbank Graz Strassgang
BLZ 38439, Kto-Nr.: 277.004
IBAN: AT393843900000277004
BIC: RZSTAT2G439

NEWSLETTER

Wenn Sie auch gerne unseren Newsletter-Service in Anspruch nehmen wollen, um aktuelle Informationen direkt per Mail zu erhalten, kontaktieren Sie uns bitte unter newsletter@sonne-international.org.

Wir danken allen SpenderInnen und HelferInnen für ihren persönlichen Beitrag, ohne den es SONNE International nicht geben würde!

verfasst von Johanna Urban / SONNE-International Wien
Fotos (C) SONNE-International / Breitegger (4), Malle (3), Prügger (3)